

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



Sozialstatistik

M I 3 - v 1/62

19. April 1962

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel Februar 1962

Die Berechnung der Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel wird zur Zeit von der Ausgabenstruktur 1950/51 auf die Struktur 1958/59 umgestellt. Eine derartige Revision war dringend erforderlich, weil sich die zunehmende Mechanisierung der Landwirtschaft erheblich in der Zusammensetzung der Betriebskosten niedergeschlagen hat. Bis zum Abschluß der Umstellungsarbeiten soll der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in Baden-Württemberg noch in alter Form veröffentlicht werden.

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel hat sich in Baden-Württemberg von November 1961 bis Februar 1962 um 2,5 vH auf 139,7 (1950/51 = 100) erhöht. Nur für die Gruppe "Saatgut", für die im Februar 1962 die Preise von November 1961 fortzuschreiben waren, blieb der Preisindexstand unverändert, während im übrigen Verteuerungen vorherrschten.

In der Gruppe "Handelsdünger" wirkte sich die jahreszeitlich übliche Preisstaffelung im Sinne einer Verteuerung bei Stickstoff-, Phosphat- und Kalidüngemitteln aus. Der Indexanstieg um 4,8 vH spiegelt in der Hauptsache die Preisstaffelung wider, da in Jahresfrist nur eine Erhöhung um 0,8 vH ermittelt wurde.

Bei den Futtermitteln dürfte der Indexanstieg um 2,4 vH im wesentlichen gleichfalls jahreszeitlich begründet sein. Für alle Arten zogen die Preise an, und zwar jeweils um mehr als 1 vH. Besonders groß war die Verteuerung von Kleie in Höhe von 9,9 vH.

In der Gruppe "Nutz- und Zuchtvieh" werden kurzfristige Preisschwankungen nachgewiesen. Im Vergleich mit Februar 1961 blieb der Preisstand bei Kühen etwa unverändert, während sich für Ferkel in Jahresfrist sogar ein größerer Preisrückgang ergab.

Die Preise für Pflanzenschutzmittel waren im Berichtsvierteljahr, wie auch zuvor, etwa stabil. Leichterem Preisabschlägen bei Mitteln gegen Pilzkrankheiten stand eine Verteuerung der Insekticide gegenüber.

In der Gruppe "Brenn- und Treibstoffe" wirkten sich die höheren Beifuhrkosten bei Kohle aus. Schlepperöle und Staufferfett wurden einheitlich teurer.

Der Preisindex für Unterhaltung der Gebäude und für Neubauten - auf Grund der Statistik der Baupreise ermittelt - hat sich von November 1961 bis Februar 1962 weiterhin erhöht, und zwar waren in allen Leistungsgruppen Verteuerungen festzustellen.

In den Gruppen "Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien" und "Neuanschaffung von größeren Maschinen" wurden als Gründe für den Anstieg der Indizes Materialpreis- und Lohnerhöhungen genannt. Für Wartung sowie für einige Maschinenarten blieben die Preise im Berichtsvierteljahr unverändert, während für technische Hilfsmaterialien ein Indexrückgang zu beobachten ist.

Bei den "Allgemeinen Wirtschaftsausgaben" hielt die Neigung zu Preiserhöhungen an, die sich entsprechend der Struktur dieser Gruppe auf mannigfaltige Kostenelemente erstreckten.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in ausgewählter Zusammenfassung
in Baden-Württemberg

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r						Veränderung in VII Febr. 62 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹⁾ = 100				
	Febr. 1961	Nov. 1961	Febr. 1962	Febr. 1961	Nov. 1961	Febr. 1962	Nov. 1961	Febr. 1961
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel 3)	133,9	133,1	136,8	227,3	226,0	232,3	+ 2,8	+ 2,2
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte ⁴⁾ Betriebsmittel								
einschließlich Futtermittel	127,9	124,0	128,3	219,8	213,1	220,4	+ 3,5	+ 0,3
ausschließlich Futtermittel	138,3	130,7	136,5	208,9	197,4	206,2	+ 4,4	- 1,3
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	135,5 ^r	136,3 ^r	139,7 ^p	224,3 ^r	225,7 ^r	231,3 ^p	+ 2,5	+ 3,1

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. - 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten. - 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh. r = berichtigte Zahl - p = vorläufige Zahl.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden-Württemberg

Indexgruppe	Indexziffer						Veränderung in vH Febr.62 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹⁾ = 100				
	Febr. 1961	Nov. 1961	Febr. 1962	Febr. 1961	Nov. 1961	Febr. 1962	Nov. 1961	Febr. 1961
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	132,2 ^r	132,2 ^r	135,7	216,7 ^r	216,7 ^r	222,5	+ 2,6	+ 2,6
I. Handelsdünger	128,2	123,3	129,2	217,3	209,0	219,0	+ 4,8	+ 0,8
Stickstoffdüngemittel	118,5	112,2	117,5	203,3	192,5	201,5	+ 4,7	- 0,8
Phosphatdüngemittel	154,9	150,7	159,3	252,7	245,8	259,9	+ 5,7	+ 2,8
Kalidüngemittel	123,7	120,3	125,8	210,7	204,9	214,3	+ 4,6	+ 1,7
Kalkdüngemittel	128,3	129,5	129,5	228,3	230,4	230,4	-	+ 0,9
II. Futtermittel	117,1	117,0	119,8	233,7	233,5	239,1	+ 2,4	+ 2,3
Futtergetreide	115,1	117,2	118,7	228,8	233,0	236,0	+ 1,3	+ 3,1
Kleie	137,5	131,5	144,5	216,9	207,4	227,9	+ 9,9	+ 5,1
Ölkuchen oder Ölkuchenschrot	110,8	109,4	114,6	225,7	222,8	233,4	+ 4,8	+ 3,4
Tierische Futtermittel	123,5	125,0	126,5	238,0	240,8	243,7	+ 1,2	+ 2,4
Mischfuttermittel	109,7	108,8	110,0	243,8	241,8	244,4	+ 1,1	+ 0,3
III. Saatgut	124,1	139,4	139,4	215,1	241,6	241,6	-	+12,3
Getreide	125,6	126,1	126,1	247,7	248,7	248,7	-	+ 0,4
Hackfrüchte	121,1	141,5	141,5	204,9	239,4	239,4	-	+16,8
Futterpflanzen	138,5	150,4	150,4	223,4	242,6	242,6	-	+ 8,6
IV. Nutz- und Zuchtvieh	142,1	128,4	135,7	207,7	187,7	198,4	+ 5,7	- 4,5
Rinder	157,1	154,3	157,9	224,4	220,4	225,6	+ 2,3	+ 0,5
Schweine (Ferkel)	124,8	94,5	107,6	187,1	141,7	161,3	+13,9	-13,8
Sonstiges Vieh	70,8	73,1	73,1	120,4	124,3	124,3	-	+ 3,2
V. Pflanzenschutzmittel	102,9 ^r	102,9	103,5	134,3 ^r	134,3	135,1	+ 0,6	+ 0,6
Beizmittel	174,9	174,9	174,9	174,9	174,9	174,9	-	-
Fungicide	115,7	115,7	115,4	221,6	221,6	221,1	- 0,3	- 0,3
Insekticide	92,1	92,1	93,6	116,6	116,6	118,5	+ 1,6	+ 1,6
Herbicide	88,9 ^r	88,9	88,9	89,7 ^r	89,7	89,7	-	-
VI. Brenn- und Treibstoffe ³⁾	129,5 ^r	129,4 ^r	130,1	147,3 ^r	147,2 ^r	148,0	+ 0,5	+ 0,5
Kohle	181,2	183,8	186,4	294,2	298,4	302,6	+ 1,4	+ 2,9
Treiböle ³⁾	99,0 ^r	97,9 ^r	98,1	139,2 ^r	137,7 ^r	138,0	+ 0,2	- 0,9
Schmieröle u. -fette	131,5	131,5	136,9	160,0	160,0	166,5	+ 4,1	+ 4,1
Elektrischer Strom	140,4	140,4	140,4	128,3	128,3	128,3	-	-

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. - 3) Die Betriebsbeihilfe für Dieselkraftstoff von Januar bis Dezember 1961 beträgt DM 31,50. Der berichtigte Index für Brenn- und Treibstoffe (1950/51 = 100) ist im Februar 1961 auf 129,5, im Mai 1961 auf 128,0, im August 1961 auf 128,2 und im November 1961 auf 129,4 zu berichtigen. Der Index für Treiböle ist im Februar 1961 auf 99,0, im Mai 1961 auf 97,1, im August 1961 auf 96,9 und im November 1961 auf 97,9 zu berichtigen. - r = berichtigte Zahl.

noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden - Württemberg

Indexgruppe	Indexziffer						Veränderung in VII Febr. 62 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51 1) = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹) = 100			Nov. 1961	Febr. 1961
	Febr. 1961	Nov. 1961	Febr. 1962	Febr. 1961	Nov. 1961	Febr. 1962		
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	124,3	130,6	132,2	191,5	201,2	203,7	+ 1,2	+ 6,4
VIII. Unterhaltung der Gebäude	171,9 ^r	185,1 ^r	188,9 ^p	321,3 ^r	346,0 ^r	353,1 ^p	+ 2,1	+ 9,9
IX. Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. technische Hilfsmaterialien	142,0	147,1	149,1	240,3	248,9	252,3	+ 1,4	+ 5,0
Reparaturen	163,6	170,7	174,5	236,1	246,3	251,8	+ 2,2	+ 6,7
Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten	156,2	162,5	163,4	222,5	231,5	232,8	+ 0,6	+ 4,6
Wartung	94,6	95,1	95,1	278,2	279,7	279,7	-	+ 0,5
Technische Hilfsmaterialien	117,4	120,2	119,3	245,6	251,5	249,6	- 0,7	+ 1,6
B. <u>Ausgaben für Neubauten und Maschinen</u>	153,5 ^r	159,0 ^r	161,7	267,9 ^r	277,5 ^r	282,2	+ 1,7	+ 5,3
I. Neubauten	171,9 ^r	185,1 ^r	188,9 ^p	321,3 ^r	346,0 ^r	353,1 ^p	+ 2,1	+ 9,9
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	149,0	152,7	155,1	255,6	261,9	266,0	+ 1,6	+ 4,1
Ackerschlepper einschließl. Einachs- schlepper u. Motorbodenfräse	129,9	132,4	135,5	212,3	216,3	221,4	+ 2,3	+ 4,3
Bodenbearbeitungsgeräte	176,1	182,9	192,4	385,3	400,2	421,0	+ 5,2	+ 9,3
Maschinen und Geräte f. Saat- und Pflanzenpflege	201,7	210,9	210,9	395,5	413,5	413,5	-	+ 4,6
Maschinen u. Geräte f. Düngung, Schädlings- u. Unkrautbekämpfung	159,9	165,5	165,5	331,1	342,7	342,7	-	+ 3,5
Erntebergungs- und -aufbereitungs- masch.	180,0	185,3	185,8	322,6	332,1	333,0	+ 0,3	+ 3,2
Masch. f. Futtermittelbereitg. u. Hofwirtschaft	165,6	170,4	170,4	294,7	303,2	303,2	-	+ 2,9
Landw. Förderanlagen und -geräte	152,3	154,5	155,7	233,9	237,3	239,2	+ 0,8	+ 2,2
Milchwirtsch. Masch.	144,0	147,0	150,1	257,6	263,0	268,5	+ 2,1	+ 4,2
Sonst. Landmasch.	138,1	142,2	142,2	236,1	243,1	243,1	-	+ 3,0
Gesamtindex (A + B)	135,5 ^r	136,3 ^r	139,7 ^p	224,3 ^r	225,7 ^r	231,3 ^p	+ 2,5	+ 3,1

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. -
r = berichtigte Zahl. - p = vorläufige Zahl.